

Deutscher Riesling trocken

BEST OF 2020 - 5

Hitzebeständig



Marcus Hofschuster

Man kann an den aktuellen Jahrgängen und besonders an 2018 gut beobachten, wie die deutschen Winzer mit heißen und trockenen Jahren inzwischen zurechtkommen. Gerade wenn es um Riesling geht, beschleicht viele Weinfreunde die Angst, der Klimawandel könnte ihnen den Spaß an ihrer Liebessorte so langsam verleiden. Vor allem der Jahrgang 2003 steht bei ihnen ungeachtet der Güte vieler seiner Weine wegen der hohen Alkoholgrade, der niedrigen Säure und seiner doch ganz eigenen Aromatik für das Ungemach, das uns mit jedem weiteren heißen Jahrgang unweigerlich ereilen muss.

Die Praxis sieht dann doch ganz anders aus. Natürlich gibt es auch 2018 schwerfällige, alkohelmächtige und finessenfreie Weine, durch Sonnenbrand hervorgerufene Bittertöne und auch sonst die eine oder andere Aromenverschiebung. Wie schon letztes Jahr schwanken die Qualitäten zudem selbst bei einzelnen Erzeugern mitunter stark. Im Allgemeinen aber steht der Jahrgang viel besser da, als anfangs von vielen befürchtet. Die schon früh reflexartig diagnostizierten Untypischen Altersnoten (UTA) als typische Folge von Trockenstress halten sich bei näherer Betrachtung doch sehr in Grenzen, die Säuren sind in aller Regel gesund und auch die Alkoholgrade sind zumal bei den guten Produzenten völlig unauffällig. Mancher Winzer spricht gar von den besten Weinen seines Lebens.

Wir sind mit solchen Einschätzungen dennoch eher vorsichtig. Besonders die Spitzenrieslinge des Jahrgangs haben oft eine ganz eigene, auffällige Phenolik, die wir so aus anderen Jahren kaum kennen. Wir würden uns nicht wundern, wenn einige Weine mit ausreichend Flaschenreife noch besser abschneiden als heute, nur waren manche Exemplare oft selbst nach Tagen an der Luft zwar beeindruckend, zugleich aber noch so eingemauert, dass uns gar nichts anderes übrig blieb, als mit der Bewertung tendenziell vorsichtig zu bleiben. So sind wir gespannt wie noch selten, wie sich die besten Weine des Jahrgangs entwickeln werden.

Doch lohnt es sich wie immer, nicht nur auf die Jahrgangsspitzen zu achten. Auch 2018 bietet eine Fülle höchst empfehlenswerter, entgegen aller Befürchtungen oft anregend feinfuchtiger, eleganter, lebendiger Weine, und das häufig zu sehr verbraucherfreundlichen Preisen. Die stehen in unserem BEST OF, in dem es um die höchstbewerteten Weine der Verkostungssaison geht, zwangsläufig nicht im Fokus, sind aber dennoch jede Aufmerksamkeit wert. Wir empfehlen daher dringend, sich alle Verkostungsergebnisse anzusehen. Mehr als 1200 trockene Rieslinge haben wir im letzten Jahr probiert. Links zu allen Weinen finden Sie im Magazin unter: www.wein-plus.eu/bo

JAHRGANG 2018

98WP Ölberg "Kapelle" GG, Christmann
 97WP Höllenspfad im Mühlenberg GG, Dönnhoff
 97WP Kreuzberg "Versteigerung", Battenfeld-Spanier
 97WP Rothenberg GG "Wurzelecht", Kühling-Gillot
 96WP Pettenthal GG, Keller
 96WP Hermannshöhle GG, Dönnhoff
 96WP Mandelgarten-Meerspinne GG, A. Christmann
 96WP Schlossberg, Breuer
 95WP Reiterpfad-Hofstück GG, A. Christmann
 95WP "G-Max", Keller
 95WP Saumagen GG, Rings
 95WP Auf der Ley GG, Emrich-Schöneleber
 95WP Pittermännchen GG, Schloßgut Diel
 95WP Pettenthal GG, Kühling-Gillot
 94+WP Idig GG, Christmann
 94WP Brunnenhäuschen GG "Abts E", Keller
 94WP Hipping GG, Keller
 94WP Hipping GG, Kühling-Gillot
 94WP Hipping GG, Schätzel
 94WP Weilberg GG, Rings
 94WP Kirchenstück GG, Bassermann-Jordan
 94WP Burgberg GG, Kruger-Rumpf
 94WP Ölberg GG, Kühling-Gillot
 94WP Abtsberg GG, Maximin Grünhaus
 94WP Goldloch GG, Schloßgut Diel
 94WP Morstein GG, Wittmann
 94WP Kirchspiel GG, Wittmann
 94WP Nonnenberg, Breuer
 94WP Dellchen GG, Dönnhoff
 94WP Felsenberg GG, Dönnhoff
 93WP Felseneck GG, Schäfer-Fröhlich
 93WP Pettenthal GG, St. Antony
 93WP Pettenthal GG, Schätzel
 93WP Gräfenberg GG, Weil
 93WP Pechstein GG, Bassermann-Jordan
 93WP Steinberg GG, Gut Hermannsberg
 93WP Ölberg, A. Christmann
 93WP Goldtröpfchen GG, Schloß Lieser
 93WP Freundstück GG, Bassermann-Jordan
 93WP Brunnenhäuschen GG, Wittmann
 93WP Treppchen GG "Alte Reben", Dr. Loosen

93WP Steinacker, Knewitz
 93WP Zellerweg am Schwarzen Herrgott GG, Battenfeld-Spanier
 93WP Rothenberg GG, Gunterloch
 93WP Uhlen GG, Knebel
 93WP Hölle, Schloßgut Diel
 93WP Scharlachberg GG, Kruger-Rumpf
 93WP Aulerde GG, Wittmann
 93WP Roseneck GG, Allendorf
 93WP Sonnenuhr GG, Schloß Lieser
 93WP Morstein GG, Keller
 93WP Jesuitengarten GG, Bassermann-Jordan
 93WP Ungeheuer GG, Bassermann-Jordan

JAHRGANG 2017

97WP Burgberg GG, Schloßgut Diel
 97WP "300", Bassermann-Jordan
 94WP Uhlen GG "R", Heymann-Löwenstein
 94WP Hermannsberg GG, Gut Hermannsberg
 94WP St. Nikolaus GG, Peter Jakob Kühn
 93WP Doosberg GG, Peter Jakob Kühn
 94WP Pechstein GG, von Winning
 93WP Gaisböhl GG, Dr. Bürklin-Wolf
 93WP Greiffenberg GG, Schloss Vollrads
 93WP Marienburg GG "Felsenterrasse", Busch
 93WP Langenmorgen GG, Dr. Bürklin-Wolf

ÄLTERE JAHRGÄNGE

99WP 2013 "60", Ress
 97WP 2005 Hölle Goldkapsel, Künstler
 94WP 2009 Ölberg GG, Kühling-Gillot
 94WP 2016 Reiterpfad GG "In der Hohl", Dr. Bürklin-Wolf
 94WP 2015 Rothenberg "Virgo", Gunterloch
 94WP 2011 Burgberg GG, Schloßgut Diel
 94WP 2007 Im Sonnenschein "Ganshorn", Ökonomierat Rebholz
 93WP 2010 Felsenberg GG, Dönnhoff
 93WP 2015 Rothenberg GG, Gunterloch
 93WP 2011 Nußbrunnen EG, Ress
 93WP 2009 Kastanienbusch GG, Ökonomierat Rebholz
 93WP 2016 Johannisberg GG, Prinz Salm

Professionell, unabhängig und kompetent



Wein-Plus ist Europas führende unabhängige Internet-Plattform zum Thema Wein. Täglich nutzen über 6.000 Menschen das Informations- und Kommunikationsnetzwerk, in dem rund 187.000 private und professionelle Weinliebhaber registriert sind. Der Weinführer von Wein-Plus ist mit Beschreibungen und Bewertungen von über 120.000 Weinen der größte seiner Art. Er wird nahezu täglich aktualisiert und basiert auf strengen Verkostungsrichtlinien.

Chefverkoster Marcus Hofschuster und sein Team arbeiten hauptberuflich für den Weinführer und nehmen sich für jede Weinbeurteilung ausreichend Zeit. Alle Weine werden ausschließlich im neutralen Proberaum von Wein-Plus in Erlangen verkostet. Die Verkostung erfolgt blind, so dass Wein und Erzeuger dem Verkoster bei der Bewertung nicht bekannt sind. Die Weine werden grundsätzlich in zusammenhängenden Serien gemeinsam mit ähnlichen Weinen probiert, um einen sinnvollen sensorischen Rahmen zu gewährleisten.

Marcus Hofschuster genießt ein herausragendes Renommee als gewissenhafter und unbestechlicher Experte. Sein Team besteht ebenfalls aus erfahrenen Verkostern mit fundierter weinfachlicher Ausbildung. Das Verkostungssystem ist voll EDV-gestützt und abgesichert gegen Verwechslungen und Eingabefehler. Die Bewertungen werden regelmäßig durch Gegenproben überprüft, die ebenfalls blind erfolgen.

Die Weine werden nach dem internationalen 100-Punkte-Schema bewertet. Dabei werden in den Weinführer nur Weine mit mindestens 80 Punkten aufgenommen. Das Bewertungssystem wird bei Wein-Plus strenger angewandt als bei anderen Weinführern heute üblich.

Die einzelnen Punkte entsprechen folgenden Kategorien:

80 bis 84 Punkte: **gut**

85 bis 89 Punkte: **sehr gut**

90 bis 94 Punkte: **hervorragend**

95 bis 99 Punkte: **groß**

100 Punkte: **einzigartig**



Marcus Hofschuster

Fireproof

One can see in the current vintages, and particularly in the 2018 vintage, how German wine producers are learning to cope with hot, dry vintages. Particularly where Riesling is concerned, many wine lovers live in fear that climate change could make them enjoy their favourite grape variety less. Many people still remember the 2003 vintage in particular, which produced many excellent wines, but which is remembered for the high levels of alcohol, low levels of acidity, and very specific aroma characteristics, as being harbingers of the problems that are likely to compound themselves with each new hot vintage.

However, practical experience is quite different. Naturally, the 2018 vintage also has heavy, alcoholic wines lacking in finesse, with bitter notes brought about by sunburn, as well as various other aromatic oddities. As was the case last year, there are sometimes huge variances in quality even among the same producer. Generally speaking, however, the vintage has turned out much better than had initially been feared. While at an early stage it was a knee-jerk reflex to point out the untypical ageing notes as a typical result of drought stress, a closer look shows this problem is quite limited, the acid levels are generally speaking healthy, and the levels of alcohol, particularly among the better producers, are nothing out of the ordinary. Indeed, some winemakers are enthusiastic about the best wines they have made in their lives.

To be honest, we would be careful about singing such high praises. The top Rieslings of the vintage, in particular, often exhibit a noticeable phenolic note that differs from what we have seen in other vintages. We would be not at all surprised if some of the wines present in even better form once they have some bottle age, some examples we saw were most impressive after several days of aeration, but remained so tightly closed that we had no choice but to err on the cautious side when rating these wines. Thus we remain curious as seldom before to see how the best wines of the vintage will develop.

As always, it pays off not only to look at the top rated wines of the vintage. Once again, 2018 offers a cornucopia of highly recommended lively, elegant stimulating, fruity wines, in spite of any fears one may have, and these are often available at very consumer-friendly prices. These are also listed in our BEST OF, in which the focus is on the highest rated wines of the tasting season, and which are certainly worthy of your attention. We therefore strongly recommend you read all the tasting results. We tasted more than 1200 dry Riesling wines over the past year. As always, the best are listed here, as well as in a PDF format. You will find links to all results, sorted by growing regions, at the end of the magazine article.

JAHRGANG 2018

98WP Ölberg "Kapelle" GG, Christmann
 97WP Höllenspfad im Mühlenberg GG, Dönnhoff
 97WP Kreuzberg "Versteigerung", Battenfeld-Spanier
 97WP Rothenberg GG "Wurzelecht", Kühling-Gillot
 96WP Pettenthal GG, Keller
 96WP Hermannshöhle GG, Dönnhoff
 96WP Mandelgarten-Meerspinne GG, A. Christmann
 96WP Schlossberg, Breuer
 95WP Reiterpfad-Hofstück GG, A. Christmann
 95WP "G-Max", Keller
 95WP Saumagen GG, Rings
 95WP Auf der Ley GG, Emrich-Schöneleber
 95WP Pittermännchen GG, Schloßgut Diel
 95WP Pettenthal GG, Kühling-Gillot
 94+WP Idig GG, Christmann
 94WP Brunnenhäuschen GG "Abts E", Keller
 94WP Hipping GG, Keller
 94WP Hipping GG, Kühling-Gillot
 94WP Hipping GG, Schätzel
 94WP Weilberg GG, Rings
 94WP Kirchenstück GG, Bassermann-Jordan
 94WP Burgberg GG, Kruger-Rumpf
 94WP Ölberg GG, Kühling-Gillot
 94WP Abtsberg GG, Maximin Grünhaus
 94WP Goldloch GG, Schloßgut Diel
 94WP Morstein GG, Wittmann
 94WP Kirchspiel GG, Wittmann
 94WP Nonnenberg, Breuer
 94WP Dellchen GG, Dönnhoff
 94WP Felsenberg GG, Dönnhoff
 93WP Felseneck GG, Schäfer-Fröhlich
 93WP Pettenthal GG, St. Antony
 93WP Pettenthal GG, Schätzel
 93WP Gräfenberg GG, Weil
 93WP Pechstein GG, Bassermann-Jordan
 93WP Steinberg GG, Gut Hermannsberg
 93WP Ölberg, A. Christmann
 93WP Goldtröpfchen GG, Schloß Lieser
 93WP Freundstück GG, Bassermann-Jordan
 93WP Brunnenhäuschen GG, Wittmann
 93WP Treppchen GG "Alte Reben", Dr. Loosen

93WP Steinacker, Knewitz
 93WP Zellerweg am Schwarzen Herrgott GG, Battenfeld-Spanier
 93WP Rothenberg GG, Gunterloch
 93WP Uhlen GG, Knebel
 93WP Hölle, Schloßgut Diel
 93WP Scharlachberg GG, Kruger-Rumpf
 93WP Aulerde GG, Wittmann
 93WP Roseneck GG, Allendorf
 93WP Sonnenuhr GG, Schloß Lieser
 93WP Morstein GG, Keller
 93WP Jesuitengarten GG, Bassermann-Jordan
 93WP Ungeheuer GG, Bassermann-Jordan

JAHRGANG 2017

97WP Burgberg GG, Schloßgut Diel
 97WP "300", Bassermann-Jordan
 94WP Uhlen GG "R", Heymann-Löwenstein
 94WP Hermannsberg GG, Gut Hermannsberg
 94WP St. Nikolaus GG, Peter Jakob Kühn
 93WP Doosberg GG, Peter Jakob Kühn
 94WP Pechstein GG, von Winning
 93WP Gaisböhl GG, Dr. Bürklin-Wolf
 93WP Greiffenberg GG, Schloss Vollrads
 93WP Marienburg GG "Felsenterrasse", Busch
 93WP Langenmorgen GG, Dr. Bürklin-Wolf

ÄLTERE JAHRGÄNGE

99WP 2013 "60", Ress
 97WP 2005 Hölle Goldkapsel, Künstler
 94WP 2009 Ölberg GG, Kühling-Gillot
 94WP 2016 Reiterpfad GG "In der Hohl", Dr. Bürklin-Wolf
 94WP 2015 Rothenberg "Virgo", Gunterloch
 94WP 2011 Burgberg GG, Schloßgut Diel
 94WP 2007 Im Sonnenschein "Ganshorn", Ökonomierat Rebholz
 93WP 2010 Felsenberg GG, Dönnhoff
 93WP 2015 Rothenberg GG, Gunterloch
 93WP 2011 Nußbrunnen EG, Ress
 93WP 2009 Kastanienbusch GG, Ökonomierat Rebholz
 93WP 2016 Johannisberg GG, Prinz Salm

Professional, independent and competent

Wein-Plus is the leading independent Internet platform on the topic of wine in Europe. Each day, more than 6,000 people use the network for information and communication, which has around 187,000 registered private and professional wine enthusiasts. The Wein-Plus wine guide, which lists tasting notes and scores for more than 120,000 wines, is the most comprehensive guide of its kind. It is brought up to date virtually on a daily basis, and is founded on strict tasting guidelines.

Head taster Marcus Hofschuster and his team work full-time for the wine guide, and ensure they take sufficient time for each and every wine rating and description. All the wines are tasted without exception in the neutral surroundings of the tasting room at the Wein-Plus head office in Erlangen, Germany. Tasting is always done blind, so that the tasters do not know during the tasting which wine or which producer they are rating. Wines are always tasted in logical series together with other similar wines, in order to ensure a meaningful sensory framework for the descriptions and ratings.

Marcus Hofschuster enjoys an outstanding reputation as a conscientious and incorruptible expert. His team consists of tasters who are likewise experienced, and have professional training in wine. The tasting system is fully supported by a computer system, with protection built in against errors of entry and mix-ups. Ratings are constantly monitored by inserting counter-bottles, which are also tasted blind.

Wines are scored in accordance with the international 100 point system. Only wines that score a minimum of 80 points are included in the wine guide. At Wein-Plus, the scoring system is applied more strictly than is usual in the case of other wine guides.

Specifically, the points scores correspond with the following categories:

- 80 to 84 Points: good**
- 85 to 89 Points: very good**
- 90 to 94 Points: excellent**
- 95 to 99 Points: great**
- 100 Points: unique**

